

# Antrag Nr. 13-F-33-0068

## CDU und SPD

---

### Betreff:

Wiesbadener Jubiläen und Gedenktage  
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 13.08.2013-

### Antragstext:

Vom Kulturphilosophen George Santayana (1863-1952) stammt die Mahnung: „Wer sich nicht seiner Vergangenheit erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen.“ Die Geschichte Wiesbadens und seiner Stadtteile bietet zahlreiche Ereignisse - darunter auch solche mit überregionalen und internationalen Bezügen - die sich zur Auseinandersetzung mit unserer Vergangenheit eignen. Dies geschieht vorzugsweise aus Anlass von Jubiläen. Beispielhaft hierfür sind die vielfältigen Aktivitäten und Veranstaltungen zur Erinnerung an den Besuch von Präsident Kennedy vor 50 Jahren im Juni 1963. Eine Zusammenstellung bedeutsamer Ereignisse aus der Stadtgeschichte wäre interessierten Bürgern, vor allem aber Schulen und Bildungseinrichtungen, Anregung zu eigenständiger Befassung mit Wiesbadens Vergangenheit. Darüber hinaus könnten öffentliche Einrichtungen, Vereine, Unternehmen und andere Institutionen auf eine verlässliche Quelle im Hinblick auf Jubiläen und Gedenktage zurückgreifen.

Der Ausschuss wolle daher beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, eine Übersicht bedeutsamer Ereignisse der Stadtgeschichte zusammenzustellen, in geeigneter Weise - vorzugsweise auf [www.wiesbaden.de](http://www.wiesbaden.de) - öffentlich zugänglich zu machen und regelmäßig fortzuschreiben.
2. Neben den für die Gesamtstadt bzw. einzelne Stadtteile maßgeblichen Ereignissen soll diese Zusammenstellung insbesondere enthalten
  - Lebensdaten bedeutender Persönlichkeiten mit Bezug zu Wiesbaden
  - Gründungsdaten von Vereinen, religiösen Gemeinschaften, Unternehmen, usw.
  - Daten zu öffentlichen Einrichtungen, Bauwerken und Anlagen
3. Für das jeweils kommende Jahr ist ein Auszug mit den anstehenden Jubiläen und 'runden' Gedenk- und Geburtstagen zu erstellen.

Wiesbaden, 21.08.2013